

Die Vorteile der Biodekontamination mit verdampftem Wasserstoffperoxid (VHP)

VHP bietet eine sichere und wirksame sporizide Biodekontamination von 6 Log-Stufen für Räume und umschlossene Bereiche.

Erstklassige Wirksamkeit

STERIS VHP bietet eine wirksame Reduzierung der Keimbelastung um 6 Log-Stufen und zielt auf Viren, vegetative Bakterien, Pilze und Bakteriensporen ab.

STERIS VHP-Systeme geben trockenen Wasserstoffperoxiddampf ab, der mikrobielle Zellbestandteile wie Proteine, Lipide und DNA oxidiert und so ein breites Spektrum an mikrobiellen Mitteln abtötet. Der Wasserdampf im Submikronbereich sorgt für eine gleichmäßige Verteilung, Abdeckung und Kontakt.

Einhaltung behördlicher Vorschriften

Das STERIS Vaprox Wasserstoffperoxid-Sterilisationsmittel ist ein registriertes Sterilisationsmittel, das von der Environmental Protection Agency (EPA) und der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) sowie der Biozidprodukteverordnung (BPR) zugelassen ist und in strengen behördlichen Tests nachweislich eine Sporenreduktion um 6 Log-Stufen erreicht.

Maximierung der Produktionszeit

VHP kann mithilfe von integrierten Luftstromsystemen effizient verteilt oder in die HLK-Anlage der Einrichtung integriert werden, wodurch eine gründliche Biodekontamination gewährleistet wird.

Integrierte Systeme bieten automatisierte Biodekontamination auf Knopfdruck. Dadurch entfällt das Auf- und Abbauen der Ausrüstung und es entsteht ein wiederholbarer Prozess.

Vielseitigkeit

Mit STERIS VHP kann eine Reduktion der Keimbelastung um 6 Log-Stufen in einer Vielzahl von Bereichen erreicht werden, von kleinen aseptischen Transferventilen bis hin zu Großeinrichtungen.

Die Bereitstellung von VHP kann auf verschiedene Weise erfolgen. Mobile Generatoren können innerhalb oder in der Nähe des zu dekontaminierenden Bereichs aufgestellt werden, und integrierte Generatoren können über Rohrleitungen direkt mit einem Raum/ Gebäude oder einem HLK-System verbunden werden, um die gesamte Einrichtung abzudecken.

Materialkompatibilität

VHP ist mit einer Vielzahl von Materialien kompatibel, darunter verschiedene Metalle, Polymere und Glas, und kann sicher auch auf empfindlichen Geräten wie Elektronik angewandt werden.

STERIS VHP ist ein kontrollierter und messbarer Prozess, mit dem Probleme beseitigt werden, die die Wirksamkeit beeinträchtigen, die Zykluszeit verlängern und Materialschäden verursachen können.

VHP-Dampf im Submikronbereich ermöglicht eine Biodekontamination durch hydrophobe Oberflächen wie Tyvek und HEPA-Filter.

Sicherheit

VHP zersetzt sich sicher in Wasserdampf und Sauerstoff. Nach der Biodekontamination werden die Restkonzentrationen durch Belüftung mit Frischluft und/oder katalytische Systeme auf weniger als 1 ppm reduziert, sodass die Sicherheitsstandards eingehalten werden.